



BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. SC FREIBURG
17. SPIELTAG | 14.01.2025, 20.30 UHR

indeed

Deutsche Bank  Park

ELOTRANS
reload



ADLER- GEBABBEL



#SGESCF

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zu unserem Heimspiel gegen den SC Freiburg! Nach drei Niederlagen zum Abschluss des Jahres 2024 haben die Adlerträger mit dem 1:0 in St. Pauli einen gelungenen Start 2025 hingelegt – es war der 15. Sieg im 25. Pflichtspiel in dieser Saison. „Eine gute Antwort auf die Ergebnisse vor der kurzen Winterpause“, sagte Cheftrainer Dino Toppmöller nach dem „dreckigen Sieg“ (O-Ton Nathaniel Brown) am Millerntor.

Nun gilt es, im Deutsche Bank Park nachzulegen. Das 1:3 gegen Mainz war die erste Heimmiederlage in der Bundesliga in dieser Spielzeit – und soll in dieser Englischen Woche mit zwei Partien in unserem „Wohnzimmer“ auch die letzte bleiben. Gegen den SC Freiburg gab es in den vergangenen Jahren trotz der Stärke der Breisgauer zumeist positive Ergebnisse (siehe Zahlen). **Forza SGE!**



Feiert seinen zehnten Sieg im Eintracht-Trikot in St. Pauli: Rasmus Kristensen.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Michael Wiener | **Fotos** Max Galys, Jan Hübner, Felix Leichum, Martin Ohnesorge, Archiv | **Layout** media tools – business communication GmbH | **Druck** Kuthal Print GmbH & Co. KG



Julian Schuster coacht den SC Freiburg seit vergangensem Sommer. Rechts hinter ihm Kapitän Christian Günter.

SC FREIBURG

MIT SIEG INS JAHR 2025

Nach dem 3:2 am Samstag gegen Kiel und dem damit achten Sieg im Oberhaus diese Saison analysierte Freiburgs Bundesliga-Rekordspieler Christian Günter (333 Einsätze), der im fünften Jahr Kapitän der Breisgauer ist: „Wenn wir jede Woche das wie die ersten 85 Minuten auf den Platz bringen, sind wir ein sehr unangenehmer Gegner [...]. Aber da dürfen wir nicht das zeigen, wie die letzten acht Minuten.“ Nach 3:0-Führung hatte der SCF die Gegentore sechs und sieben in der Schlussviertelstunde gefangen, das ist Liga-Höchstwert.

Günter links ist ebenso wie Matthias Ginter sowie Philipp Lienhart innen und Lukas Kübler rechts in der Viererkette gesetzt; alle außer Ginter haben dabei bis zum Kiel-Spiel (hier fehlte Lienhart mit Infekt) in jeder Partie begonnen. Als Sechser fungierten zuletzt Maxi Eggstein und Merlin Röhl, im offensiven Mittelfeld treiben die besten Scorer Ritsu Doan und Vincenzo Grifo sowie der im Sommer aus Heidenheim gekommene Eren Dinkci das Spiel an. Einzige Spitze war gegen die Störche Lucas Höler.

Die Mannschaft von Julian Schuster, der im Sommer Christian Streich ablöste, setzte im Winter als eines der wenigen Teams auf ein Trainingslager im Ausland und weilte sieben Tage in Spanien.



Eigengewächs im Tor des SC:
Noah Atubolu.

NOAH ATUBOLU

EIN ECHTER FREIBURGER

„Ein wuchtiger Torwart mit Gelassenheit am Ball.“ So beschreibt der SWR den 1,90 Meter großen und fast 100 Kilogramm schweren Noah Atubolu. Seine Ruhe mit dem runden Leder am Fuß helfe zudem dem Freiburger Spiel, sagte Cheftrainer Julian Schuster kürzlich, und ergänzte: „Er ist sehr fleißig und investiert sehr viel. Was mir auch gut gefällt: Er ist selbstkritisch.“

Noah Atubolu ist in Freiburg aufgewachsen und hat ausschließlich für Klubs aus der Stadt gespielt. Im Alter von 13 Jahren ging er zum SC, bei dem er die komplette Jugend durchlief und mit der zweiten Mannschaft 2021 in die Dritte Liga aufstieg. Zur Saison 2023/24 wurde er Stammtorhüter bei den Breisgauern. In dieser Saison hat er nach einer Blinddarmoperation seit Mitte September jedes Bundesligaspiel absolviert.

Seit März 2022 ist er der Torhüter mit den meisten Einsätzen in der deutschen U21-Nationalmannschaft (15), mit ihm im Kasten gewann das Team von Antonio Di Salvo alle fünf Partien in der ohnehin sehr starken EM-Qualifikation (acht Siege, zwei Remis).

- Bei allen deutschen Partien der U21-EM 2023 im Tor
- 48 Bundesligaspiele, insgesamt 63 Einsätze für Freiburgs Profis
- Erstes U19-Bundesligaspiel im Februar 2018 gegen die Eintracht

EINTRACHT AUF DIE OHREN!

Zeit für ein bisschen Werbung in eigener Sache an dieser Stelle! Eintracht auf die Ohren gibt's bei unserem Podcast-Format „Eintracht vom Main“ reichlich, und einige Episoden aus dem vergangenen Jahr seien nochmals ans Fanherz gelegt. Vorstandssprecher Axel Hellmann (Foto) und Cheftrainer Dino Toppmöller haben einen Rück- und Ausblick zu vielen Themen



gegeben, Leiter Profifußball Pirmin Schwegler (aufgenommen vor seiner Rückkehr nach Frankfurt) schwelgt in Erinnerungen und Rigobert Gruber erzählt viele Anekdoten sowie davon, was er heute macht.

SPURENSUCHE BEI RASMUS



Wo ist eigentlich Rasmus Kristensen aufgewachsen und was sagen er sowie seine früheren Trainer von ihm über seine Heimat und seine Karriere? Antworten gibt's in der Dezember-Ausgabe des Klubmagazins über den Adlerträger, der auch bei EintrachtTV im Bewegtbild zu sehen ist. Außerdem im Heft: elf Seiten zu Geburtstagskind Karl-Heinz Körbel, die Bilder des Jahres, Nadine Riesens Schlüsselmomente, Felix Wiedwald und vieles mehr.

DAS SPIELTAGSPLAKAT

Dominik Dresel aus Heidelberg ist Eintracht-Fan seit Kindesbeinen und hat seit seiner ersten Dauerkarte im G-Block 1997 die Stehplätze nie verlassen. Er gründete im Jahr 2000 den EFC Rhein Neckar, organisierte die „E Pluribus Eintracht“-Ausstellung im Eintracht-Museum, initiierte das Yeboah-Haus, schrieb das Konzept für die „AUF JETZT!“-Kampagne 2016 und ist auch weiterhin in kreativer Weise rund um die Eintracht tätig. Zuletzt kuratierte er die Ausstellung „Liebe Eintracht, ich bin verliebt.“ im Eintracht-Museum.

DIE KADER



Tor

1	Kevin Trapp	12	0	0
33	Jens Grahl	0	0	0
40	Kaua Santos	5	0	0

Abwehr

3	Arthur Theate	15	0	0
4	Robin Koch	16	0	0
5	Aurèle Amenda	4	0	0
13	Rasmus Kristensen	13	1	0
21	Nathaniel Brown	9	3	3
29	Niels Nkounkou	7	0	0
34	Nnamdi Collins	7	0	1
35	Tuta	14	1	1

Mittelfeld

6	Oscar Højlund	6	0	0
8	Farès Chaibi	14	1	0
15	Ellyes Skhiri	14	0	1
16	Hugo Larsson	15	2	0
18	Mo Dahoud	7	1	1
20	Can Uzun	9	2	1
22	Timothy Chandler	1	0	0
26	Junior Dina Ebimbe	6	0	1
27	Mario Götze	11	2	1

Angriff

7	Omar Marmoush	16	14	7
9	Igor Matanovic	14	1	0
11	Hugo Ekitiké	15	7	3
19	Jean-Mattéo Bahoya	9	0	1
23	Kristián Lisztes	0	0	0
36	Ansgar Knauff	15	1	4

Tor

1	Noah Atubolu	14	0	0
21	Florian Müller	2	0	0
24	Jannik Huth	0	0	0

Abwehr

3	Philipp Lienhart	15	1	0
5	Manuel Gulde	0	0	0
17	Lukas Kübler	16	4	0
25	Kiliann Sildillia	8	0	0
28	Matthias Ginter	15	1	0
30	Christian Günter	16	2	0
33	Jordy Makengo	8	0	0
37	Max Rosenfelder	14	0	0
43	Bruno Ogbus	2	0	0

Mittelfeld

6	Patrick Osterhage	15	0	0
8	Maximilian Eggstein	15	0	0
11	Daniel-Kofi Kyereh	0	0	0
23	Florent Muslija	9	0	0
27	Nicolas Höfler	11	0	0
32	Vincenzo Grifo	16	5	7
34	Merlin Röhl	8	0	0
42	Ritsu Doan	16	5	2
44	Johan Manzambi	1	0	0

Angriff

9	Lucas Höler	14	2	3
18	Eren Dinkçi	12	0	2
20	Junior Adamu	12	2	1
26	Maximilian Philipp	2	0	0
38	Michael Gregoritsch	9	1	1

Trainer Dino Toppmöller

Trainer Julian Schuster

Stand: 12. Januar 2025



BL-Einsätze 2024/25



Tore



Vorlagen



Gelbsperrero droht



gesperrt

ZAHLEN

1

Niederlage gab es für die Eintracht in Pflichtspielen im Deutsche Bank Park seit Saisonbeginn in allen Wettbewerben – im letzten Spiel des Jahres 2024 beim 1:3 gegen Mainz.

1

Niederlage musste die Eintracht in den vergangenen sieben Heimspielen gegen Freiburg hinnehmen, beim 1:2 im April 2022, als Kostics Ausgleichstref-fer (54.) nicht reichte.

87

Spiele hat Robin Koch für den SC Freiburg absolviert, davon einige mit dem heutigen SC-Trainer Julian Schuster an seiner Seite in der Abwehrkette. Für keinen Verein hat Koch mehr Partien bestritten (Leeds 77, Eintracht 66).

2

Jahre älter ist im Schnitt die Startelf der Freiburger (knapp 28 Jahre) im Vergleich zu den Adlerträgern (knapp 26 Jahre).

50

Bundesligaspiele hat Dino Toppmöller an der Seitenlinie bei der Eintracht auf St. Pauli vollgemacht.

#SGESCHICHTE

EINS ODER 17

Partien gegen Freiburg am ersten oder letzten Spieltag haben Tradition. Zum sechsten Mal in den vergangenen elf Jahren treffen sich beide Teams am 17. oder 18. Spieltag – was in diesem Jahr angesichts einer Englischen Woche ohnehin kaum einen Unterschied macht.



Vor zwei Jahren ebenfalls am 17. Spieltag im Duell: Mario Götze und Philipp Lienhart.

Neues aus Freiburg

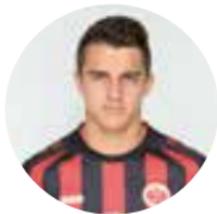
Im Jahr 2025 feiert man im Breisgau nicht nur 50 Jahre Frauenfußball beim SC (mit sechs Jahren Pause zwischen 1985 und 1991), sondern auch eine Partie extra. Das Heimspiel gegen Leverkusen aus dem August wird wegen eines Regelverstoßes der Schiedsrichterin am 26. Januar wiederholt. Nach dem 6:0 gegen Freiburg im Oktober hatten die Eintracht Frauen übrigens erstmals in dieser Saison die Tabellenführung übernommen. Weiter geht's für die Mannschaft von Niko Arnautis am 31. Januar am Brentanobad gegen Leverkusen.

Wir erinnern uns gerne ...

... an das 0:0 am 1. Spieltag 2017/18 in Freiburg. Inklusiv dieser Partie gab's in den vergangenen 14 Duellen seitdem nur zwei Niederlagen gegen die Breisgauer.

Wir erinnern uns nicht gerne ...

... an den 14. Januar 1998, als beim Hallenturnier um den Hessen-Cup schon im Halbfinale Schluss war. 1:3 gegen Mainz, auf Frankfurter Boden. Kennen wir vom letzten Heimspiel in 2024 ...



Bei beiden Vereinen aktiv

SGE-Eigengewächs Marc Oliver Kempf, der in zwei Wochen 30 Jahre alt wird, wurde bei der Eintracht Profi und wechselte 2014 nach Freiburg, wo er vier Spielzeiten lang verteidigte. Heute ist er bei Como 1907 in der Serie A Stammspieler.

Ewige Tabelle

7. Eintracht Frankfurt 2565 Punkte, 8. FC Schalke 04 2563 Punkte.

→ Überholmanöver in St. Pauli geglückt!

17. SPIELTAG

1		FC Bayern München	48:13	39
2		Bayer 04 Leverkusen	40:23	35
3		Eintracht Frankfurt	36:23	30
4		RBL Leipzig	28:22	30
5		1. FSV Mainz 05	30:20	28
6		SC Freiburg	24:26	27
7		VfB Stuttgart	30:25	26
8		Borussia Dortmund	30:25	25
9		SV Werder Bremen	28:29	25
10		VfL Wolfsburg	33:28	24
11		Bor. Mönchengladbach	25:21	24
12		1. FC Union Berlin	14:21	17
13		FC Augsburg	17:33	16
14		FC St. Pauli	12:20	14
15		TSG Hoffenheim	20:29	14
16		1. FC Heidenheim 1846	20:33	13
17		Holstein Kiel	21:41	8
18		VfL Bochum 1848	13:37	6

Stand: 12. Januar 2025

14. - 15. JANUAR

Di., 18.30 Uhr
KSV – BVB

Di., 20.30 Uhr
B04 – M05
SGE – SCF
WOB – BMG

Mi., 18.30 Uhr
BOC – STP

Mi., 20.30 Uhr
VFB – RBL
FCB – TSG
SVW – FCH
FCU – FCA



MATCHDAY SPECIAL

statt 25 €

10 €

Beanie Black Pompom